

KI in der Heimatpflege

Tagung für ehrenamtlich Aktive und Interessierte im Bereich der Heimatpflege

Künstliche Intelligenz (KI) und ihr Einsatz werden aktuell intensiv diskutiert. Was genau ist aber eine KI und wie kann sie sinnvoll in der Heimatpflege eingesetzt werden? Diesen Fragen stellt sich die Tagung „KI in der Heimatpflege“, indem sie Grundlagen über KI vermittelt und Anwendungsbeispiele in der Heimatpflege vorstellt. Gleichzeitig bietet die Veranstaltung genug Platz für Diskussionen, Fragen und Vernetzungsmöglichkeiten.

Termin

Samstag, 07. November 2026, 09:15–15:45 Uhr.

Veranstaltungsort

Bachsaal (Gemeindehaus der Christuskirche Aschaffenburg), Pfaffengasse 13,
63739 Aschaffenburg

Online via Live-Stream über den YouTube-Kanal der Stadt Aschaffenburg unter folgendem Link: <https://www.youtube.com/@StadtAB/streams>

Veranstaltende

Referat für Kulturarbeit und Heimatpflege des Bezirks Unterfranken,
Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg und Archäologisches Spessart-Projekt e. V.

Anmeldung

Erfolgt ausschließlich online über die Event-Software eveeno unter folgendem Link:
<https://eveeno.com/ki-in-der-heimatpflege>.

Eine Teilnahmegebühr von 15,- € ist zu entrichten. Sie wird für die Tagungsverpflegung verwendet und ist obligatorisch für die Teilnahme vor Ort. Eine Anmeldung ist erforderlich bis zum 24. Oktober.

Die Teilnahme an der Tagung via Live-Stream auf dem YouTube-Kanal der Stadt Aschaffenburg erfordert keine Anmeldung über eveeno und eine Teilnahmegebühr fällt entsprechend nicht an.

Anreise

Der Tagungsort liegt im Altstadtzentrum Aschaffenburgs in der Nähe von Schloss Johannisburg.

In unmittelbarer Nähe befindet sich die Tiefgarage Theaterplatz (Dalbergstraße 18). Die Tiefgaragen Stadthalle (Treibgasse) und Luitpoldstraße (Luitpoldstraße 9) liegen vom Tagungsort einen 5–10-minütigen Laufweg entfernt.

Bei der Anreise mit der Bahn können Sie den Tagungsort vom Hauptbahnhof Aschaffenburg aus innerhalb von 15 Minuten zu Fuß erreichen.



Zur Anmeldung:

KI in der Heimatpflege

Tagung für ehrenamtlich Aktive und Interessierte im Bereich der Heimatpflege

09:15 Uhr	Ankommen und Kaffee-Empfang
09:45 Uhr	Begrüßung Thomas Schiebel, Bezirkstagsvizepräsident des Bezirks Unterfranken Markus Schlemmer, Oberbürgermeister der Stadt Aschaffenburg
	Keynote: Beispiele von KI in der Heimatpflege Dr. Gerrit Himmelsbach, Unterfränkisches Institut für Kulturlandschaftsforschung an der Universität Würzburg - Archäologisches Spessart-Projekt
10:15 Uhr	Künstliche Intelligenz. Eine Bestandsaufnahme aus geisteswissenschaftlicher Perspektive Prof. Dr. Stephanie Catani, Lehrstuhl für Neuere deutsche Literaturwissenschaft und Medien an der Julius-Maximilians- Universität Würzburg
11:30 Uhr	<i>Mittagsimbiss</i>
12:30 Uhr	KI im Archiv. Versuch eines Überblicks Dr. Joachim Kemper, Leitung Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg
12:45 Uhr	Erschließung historischer Stadtratsprotokolle aus Aschaffenburg mit Transkribus (Handwritten Text Recognition) und OpenAI (Post Processing) Horst Hermanns, Projekt „Erschließung historischer Stadtratsprotokolle“ im Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg,
13:15 Uhr	KI in der Heimatpflege? Heimat:data! Ein Praxisbeispiel Markus Schmitt und Julius Goldmann, Projekt Heimat:data im Stadt- und Stiftsarchiv Aschaffenburg
13:45 Uhr	<i>Kaffeepause</i>
14:15 Uhr	Große Frage- und Diskussionsrunde mit den Referierenden
15:30 Uhr	Verabschiedung

